

ÖBB BahnhofCity Wien West

Ort – Wien

Auftraggeber – Neumann + Steiner Architekten
im Namen der ÖBB

Architektur – Neumann + Steiner Architekten

Leistung – Tragwerksplanung Entwurf & Detail

Baukosten – €130 Mio.

Bruttogeschoßfläche – 30 000 m²

Zentral in Wien wird die neue BahnhofCity Wien West, mit Büros, einem Hotel und einem Shopping-Center, errichtet.

Links der bestehenden Bahnhofshalle, Ecke Mariahilfer Straße / Neubaugürtel, entsteht ein 7-stöckiges Bürogebäude mit einem offenem Atrium.

Der "Wolkenbügel" überspannt den Eingangsbereich des neuen Bahnhofes. Eine dem Verlauf der Fassade folgende Stahlfachwerkkonstruktion leitet die Kräfte auf den Betonkern des Gebäudes ab.

Rechts der Bahnhofshalle, Ecke Neubaugürtel / Felberstraße wird ein 7-stöckiger, moderner



Büro- und Hotelkomplex errichtet.

Die Fundierung der Gebäude erfolgt auf Fundamentplatten (Stärke bis 1,50m), Großbohrpfählen oder Schlitzwandelementen der U-Bahn.

Unter dem gesamten Komplex der BahnhofCity, einschließlich der unter Denkmalschutz stehenden Bahnhofshalle, wird ein neues Geschoss eingezogen, das bis zur Äußeren Mariahilferstraße und Gürtel reicht.

Die statisch-konstruktive Bearbeitung erfolgte durch eine Arbeitsgemeinschaft mit KS Ingenieure ZT GmbH unter der Federführung von Klestil ZT.

